

Protokoll (Konvent 23. September 2024)

Anwesend waren Christine Bänziger, Frank Fischer, Gabriela Freiburghaus, Nicolas Hublard, Conny Köchli, Marion Pachlatko, Pablo Pérez, Isabella Pezzini, Gilbert Trefzer, Reto Vogt, Stefan Wehrli, Daniel Zellweger . Entschuldigt waren Florian Abt, Katharina Bircher, Nick Broadhurst, Ioana Gereb, Martin Meier, Dominique Meschberger, Teresa Ortner, Yosvani Quintero, Karen Rüedi, Valérie Seiler, Yuri Storione, Alexandra Weidlich, Bénédicte Wodey

Zur musikalischen Begrüssung wurde ein herbstlicher Jazzkanon gesungen; am Klavier begleitet durch Christine.

2. Genehmigung des Protokolls

Im Protokoll vom 22. Juni 2024 stand, dass das Logo der Musikschule an allen Türen der Unterrichtsräume hängt. Andi hat dieses Ziel noch nicht ganz erreicht, ist aber weiterhin dran.

Andi hat zudem erwähnt, dass die msft auch Lehrerkonzerte veranstaltet. Dies ist jedoch nicht ganz korrekt ausgedrückt: private Konzerte, die von uns LPs veranstaltet werden, können von der msft nach Absprache unterstützt werden (z.B. Flyerdruck, Werbung)

Nach diesen Anmerkungen wird das Protokoll einstimmig (mit einer Enthaltung) genehmigt.

3. Aufgabenverteilung im Vorstand :

Marion und Niggi sind nicht mehr im Konventvorstand - herzlichen Dank für ihr grosses Engagement und ihre grossen Kompetenzen !

Neue Konstituierung des Konventvorstandes (Gabriela, Alexandra, Bénédicte, Dominik, Conny, Frank)

Leitung: Gabriela / Stellvertretung: Alexandra / Protokoll : Dominik / Vertretung Schulrat : Conny, Stellvertretung: Frank. / Beisitzende: Bénédicte

4. Reduzierung Konvente (Antrag von Frank)

Frank denkt, dass die Teilnehmerzahl an den Konventen vielleicht grösser ist, wenn gerade Lehrpersonen, die an mehreren Schulen unterrichten, terminlich weniger eingespannt sind. Er schlägt weniger Konvente mit mehr praktischen Themen (eventuell Konzentration auf ein Thema) und zusätzlich Fachgruppensitzungen vor.

Gabriela erwähnt, dass gewisse Themen wie zum Beispiel die Schulordnung im Konvent besprochen werden müssen.

Die Lehrpersonen müssen nur die Konvente derjenigen Schulen besuchen, an denen sie das grösste Pensum haben. An den Schulen mit dem grössten Pensum sind die Konvente obligatorisch.

Bis jetzt fanden pro Jahr 5 Konvente statt. Gemäss Bildungsgesetz sind 3 Konvente erforderlich. In der Geschäftsordnung steht, dass der Konvent Stellung zu Themen und Beschlüssen nimmt und auch Einsprache zu diesen erheben kann . Er nimmt auch Stellung zu den Beschlüssen der Arbeitsgruppen. Die Mitgestaltung der Schule gehört zu unserem Berufsauftrag.

Reto berichtet, dass in Laufen drei und bei Bedarf auch mehr Konvente stattfinden. Die Konvente finden jeweils am Vormittag, betreffend der Wochentage in einem Turnus statt . Die Infos vom Schulleiter werden vor dem Konvent per Mail mitgeteilt und die Themen am Konvent besprochen. Die dreijährige Erfahrung der Musikschule Laufen ist positiv.

Die Fachschaften sollen gestärkt werden. Sie sollen sich selbst organisieren und sich mindestens einmal jährlich treffen.

In einer Abstimmung wird einstimmig (mit einer Enthaltung) beschlossen, dass der März- bzw. MUB – Konvent nicht mehr stattfinden wird. Für die Zusammenarbeit mit den MUB`s wird eine Arbeitsgruppe (mit Gabriela, Conny, Dominique und einer weiteren MuB Lerpersion) gegründet. Die Besuche von uns bei den MUB`s sind immer erwünscht und wichtig.

In einer weiteren Abstimmung wird der Vorschlag, dass jährlich nur drei Konvente (und bei Bedarf auch zusätzliche Konvente) stattfinden, mit 8 Stimmen zu 1 Stimme (mit drei Enthaltungen) angenommen. Die Gesamtkonferenz findet zusätzlich statt.

Wir haben ausserdem festgehalten, dass wir nach ein bis zwei Schuljahren Bilanz ziehen und bei Bedarf Anpassungen vornehmen.

4. Infos Schulleitung

Andi erklärt das Vorgehen bei Krankheit der Lehrpersonen. Dieses wird im Newsletter (September) erklärt. Ergänzend möchte ich noch erwähnen, dass erst ab der dritten Absenz der Lehrpersonen den Eltern ein Teil des Schulgelds rückerstattet wird.

Das Büro und Sekretariat der Musikschule wird sich in absehbarer Zeit an der Hauptstrasse in Bubendorf im Gebäude der Firma Aquasant befinden.

6. Somula

Im Somula herrschte eine Superstimmung und ein familiäres Klima, sicher auch, da es nicht so viele Teilnehmer hatte. Das Abschlusskonzert war toll.

7. Idemo

In einer Abstimmung wird einstimmig (mit drei Enthaltungen) beschlossen, dass der „Bauernhof“ an der nächsten Idemo wieder aufgeführt wird.

Achtung: die reguläre IDEMO, mit Aufführung und Instrumente ausprobieren am Samstag, wird neu am Nachmittag stattfinden.

8. Infos Gemeindeveranstaltungen

Am 7. Dezember findet der Weihnachtsmarkt in Bubendorf statt. Die msft. wird dort einen Stand haben - HelferInnen sind sehr willkommen... Zusätzlich gibt es um 16.00 auf der Bühne unter dem Vordach der Mehrzweckhalle eine Auftrittsmöglichkeit. Andi würde für diesen Anlass auch ein Klavier bzw. E-Piano mieten. Es wird vorgeschlagen, dass dort auch Stücke von der gemischten Musizierstunde (8. Dezember) gespielt werden könnten. Der Weihnachtsmarkt wird auch im Newsletter (September) erwähnt.

9. Openair

Der Vorschlag von Andi, dass das Openair 2026 in der gleichen Form, aber schon Anfang Juni durchgeführt wird, wird in einer Abstimmung einstimmig angenommen. Andi wird eine Anfrage beim „Grosstannen“ machen.

10. Diverses

Die Liste der Arbeitsgruppen soll kontrolliert werden.

Bénédicte und Alexandra werden abklären, ob das Bedürfnis für einen Kinderhort während der Konvente besteht.

Conny macht auf die Bezahlung des jährlichen Konventbeitrags (20 Fr.) aufmerksam. Dieser kann bar, per Twint oder Bankkonto beglichen werden.

Conny wird wegen zwei Stücken (für den Anfang und Schluss) für die gemischte Musizierstunde (8. Dezember) noch ein Mail schreiben.

Christine Bänziger

Daten kommende Konvente:

Mittwoch, 29. Januar 2025, 20 Uhr, Gemeindesaal Bubendorf

Samstag, 21. Juni 2025, 9.30 Uhr Gemeindesaal Bubendorf